



„Lebenstraum - Die Sehnsüchte der Gebrüder Gentz“

Das neue Openair-Theaterprojekt vom Tempelgarten Neuruppin e.V., Theater.Redux und dem Märkischen Jugendchor will mit den Schwerpunktthemen Sehnsucht und Lebensträume zwei fast vergessenen Kinder der Stadt Neuruppin ins Gedächtnis des Zuschauers zurückholen: Wilhelm und Alexander Gentz.

Drei Schöpfungen sind es, die mit dem Namen der Familie Gentz unlösbar verbunden sind: die Torfkultur im Rhinluch, der Tempelgarten und Gentzrode. Im Mittelpunkt des Geschehens stehen die Brüder Wilhelm und Alexander Gentz, der Maler und der Kaufmann. Beide profitieren vom Wohlstand des Elternhauses. Wilhelm wendet sich erst der Philosophie und dann der Malerei zu. Seinen künstlerischen Schwerpunkt findet er als Orientalmaler. Alexander leistet sich, neben Reisen bis Nordafrika, ausgedehnte kaufmännische Studienaufenthalte in Paris und London, mit denen er sich auf die Übernahme – und Erweiterung – der elterlichen Geschäfte vorbereiten will.

So entwickeln die beiden Brüder unterschiedliche Konzepte einer ihnen gemäßen Lebenskunst. In beiden schwillt ein Thema, das uns auch heute noch allen immer wieder begegnet und ohne das u.a. der Tempelgarten in Neuruppin nie entstanden wäre: die Sehnsucht!

Der Schleier des fast Vergessenen hat sich über das Schicksal der Brüder gelegt und kaum etwas ist über ihren Lebensweg in Neuruppin oder in der Umgebung bekannt. Dieses Theaterprojekt will das Interesse wecken und zum Nachforschen und Fragen anregen.

Schulvorstellungen finden an folgenden Tagen statt:

- Montag, 04.07.2022 um 10 Uhr
- Dienstag, 05.07.2022 um 10 Uhr

Der Eintrittspreis beträgt 5,-€ / Schüler*in.

Vorbestellungen über Steffi Schieferdecker (info@tempelgarten.de).